



Kreis Rendsburg-Eckernförde
Der Landrat

Niederschrift

Sitzung des Regionalentwicklungsausschusses

Sitzungstermin: Mittwoch, 11.10.2023

Sitzungsbeginn: 17:03 Uhr

Sitzungsende: 19:08 Uhr

Raum, Ort: Kreis Rendsburg-Eckernförde, Kaiserstraße 8, 24768 Rendsburg, Kreistagssitzungssaal

Anwesend

Vorsitz

Godber-Paul Andresen

Mitglieder

Christian Arp

Eike Fandrey

Diana Marschke

Vertretung für: Hendrik Geilenkirchen

Kerstin Hattendorf-Selchow

Thomas Kahle

Bis TOP 7

Bastian Hansen

Vertretung für: Felix Jacob Siegmon

Anke Götsch

Sebastian Heck

Peter Skowron

Dr. Johann Brunkhorst

Klaus-Christian Kalkhoff

Torge Klein

Susanne Storch

Bis TOP 7

Kevin Dorow

Katrin Richter

Murat Kisifli

stellvertretende Mitglieder

Thorben Steinbrecher

Björn Gallenkamp

Bastian Hansen
Diana Marschke
Lutz von der Geest
Jens Kolls
Michael Rohwer
Marek Schlegel
Andreas Seidel
Lea Reimann
Kirsten Zülsdorff
Thorsten Winfried Bastian
Chantal Angelika Jehle
Dr. Jens Görtzen
Alexander Wachs
Pascal Westphal-Buntrock
Andreas Hahne
Dr. Andreas Höpken

beratende Mitglieder

Annelore Wilken

stellvertretende beratende Mitglieder

Jürgen Glowik

Politik

Sabine Mues
SPD-Kreistagsfraktion
Dennis Schultz

Verwaltung

Dr. Rolf-Oliver Schwemer
Tom Röhrig
Madlin Loof
Kristin Opalla
Barbara Rennekamp
Andreas Marx
Hendrik Jürgensen
Carsten Ludwig
Stephan Ott
Dr. Britta Siefken
Thomas Voerste
Thomas Stüber

Bis TOP 8

Marvin Böttger
Malte Nevermann
Silvia Kempe-Waedt
Sabine Groeper
Tonya Klatt
Christiane Ostermeyer
Christina Mönke
Bettina Bielawa
Lauritz Bilski
Christin Johannsen
Personalrat

Gäste

Kai Lass

Abwesend

Mitglieder

Hendrik Geilenkirchen	Entschuldigt
Felix Jacob Siegmon	Entschuldigt
Volker Stiefel	Abwesend
Gerrit van den Toren	Abwesend

Gäste:

Joschka Weidemann

Ulrike Schrabback

Kim Svenia Strupp

Max Triphaus

Detlef Kroll

Justina Bonz

Anne Kittmann

Bonnie Bogner

Jürgen Fischbach

Anne-Christin Wolter

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung
2. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner
3. Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages
4. Niederschrift über die Sitzung am 13.09.2023
5. MV: Bericht Naturparke VO/2023/330
6. MV: Vorstellung des Antrags der LTO zur finanziellen Beteiligung des Kreises über den Haushalt 2024 VO/2023/331
7. MV: Projektstand Transformationsmanagement KMU / Weiterentwicklung der Praktikumsbörse VO/2023/333
8. MV: Vorstellung der Strategie der Smarten KielRegion VO/2023/327
9. Regionalentwicklung
- 9.1. BV: Stellungnahme des Kreises zu dem Entwurf der Neuaufstellung des Regionalplans II des Landes Schleswig-Holstein VO/2023/291-02
- 9.2. MV: Dialogforum Wohnen VO/2023/322
10. Verwaltungsangelegenheiten
- 10.1. Bericht der Verwaltung
- 10.2. MV: Organisationsuntersuchung in dem Bereich Mobilität VO/2023/284
11. MV: Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen VO/2023/329
12. Verschiedenes

Protokoll

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung, Begrüßung und Festlegung der Tagesordnung

Herr Andresen eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden, unter anderem die neue Vertreterin des Kreissenorenbeirates, Frau Wilken.

Im Anschluss verpflichtet er Thorben Steinbrecher als neues bürgerliches Mitglied durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in sein Amt ein (§ 41 Abs. 5 KrO i.V.m. § 95 LVwG und § 33 GO).

Danach stellt er die Beschlussfähigkeit fest. Gegen Form und Frist der Einladung werden keine Einwände erhoben. Damit ist die Tagesordnung angenommen.

zu 2 Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Es sind keine Einwohnerinnen oder Einwohner anwesend.

zu 3 Anfragen nach § 26 Geschäftsordnung des Kreistages

Schriftliche oder mündliche Anfragen liegen nicht vor.

zu 4 Niederschrift über die Sitzung am 13.09.2023

Schriftliche oder mündliche Einwendungen liegen nicht vor. Damit gilt die Niederschrift als gebilligt.

zu 5 MV: Bericht Naturparke

VO/2023/330

Die Vertreterinnen und Vertreter der Naturparke tragen anhand der beigefügten Präsentation vor und berichten von ihrer Arbeit im vergangenen Jahr, die auch durch Fördergelder des Kreises unterstützt wurde.

Anlage 1 Präsentation der Naturparke

zu 6 MV: Vorstellung des Antrags der LTO zur finanziellen Beteiligung des Kreises über den Haushalt 2024

VO/2023/331

Herr Triphaus von der lokalen Tourismusorganisation Ostseefjord Schlei stellt stellvertretend für alle LTO im Kreisgebiet den Antrag anhand der Vorlage und der beigefügten Präsentation vor.

Im Anschluss beantwortet Herr Triphaus die Fragen aus der Mitte des Ausschusses. So sind alle Gemeinden ohne Küstenabschnitt förderfähig. Außerdem wird die jährliche Mitgliedschaft für den Kreis 9.000,00 € betragen. Unter anderem haben bereits der Kreis Schleswig-Flensburg und die kreisfreie Stadt Neumünster dem Antrag zugestimmt.

Nachdem die Verwaltung erklärt hat, dass nur in der Haushaltssitzung über den Mitgliedsbeitrag beschlossen werden kann, schlägt die Kreistagsfraktion Bündnis 90 / DIE GRÜNEN den untenstehenden Beschlusstext vor, über den Herr Andresen dann abstimmen lässt.

Beschluss:

Der Regionalentwicklungsausschuss begrüßt die vorgestellte Strategie Binnenlandtourismus und die Vorbereitung und Gründung einer ARGE Binnenlandtourismus SH.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
16	0	1

Anlage 1 Auszug Strategie-Binnenlandtourismus-Strategiekonferenz

zu 7 MV: Projektstand Transformationsmanagement KMU / Weiterentwicklung der Praktikumsbörse

VO/2023/333

Herr Weidemann trägt anhand der beigefügten Präsentation vor und informiert den Ausschuss über die Erweiterung der Praktikumsbörse (unter der Beibehaltung der bisher darin enthaltenen Projekte, z.B. dem Bewerbungskoaching in Schulen) zum Transformationsmanagement KMU.

Aus der Mitte des Ausschusses kommen im Anschluss Nachfragen zur geplanten Evaluation der Praktikumsbörse zu denen Herr Weidemann im Nachgang zur Sitzung schriftlich die folgenden Antworten liefert:

1. Wie lautet die aktuelle Zahl der gelisteten Unternehmen, der gelisteten Praktikumsplätze und der vermittelten Praktika?

Insgesamt sind zum jetzigen Zeitpunkt rund 200 Betriebe des Kreises mit 380 Praktikumsplätzen in der Praktikumsbörse gelistet.

Über die letzten drei Jahre wurden 643 Praktikumsanfragen bei regionalen Betrieben initiiert. Die Zahl basiert auf Unternehmensbefragungen.

Die Anzahl der tatsächlich zustande gekommenen Praktika ist nur teilweise bekannt. In den Sommerferien 2022 wurden im Rahmen der Praktikumswoche 96 Tagespraktika durchgeführt.

2. Wird es einen Filter geben, der Praktikumsplätze für Menschen mit Behinderungen anzeigt?

Der Punkt wurde bereits in die Projektentwicklung mit den Partner-Plattformen aufgenommen und die technische Umsetzung wird geprüft.

3. Gibt es einen Wert, wie viele Praktika zum Abschluss eines Ausbildungsvertrages führen?

Eine Aussage hierzu lässt das aktuelle System nicht zu. Der Fokus der Plattform richtet sich ausschließlich auf die Bewerbung und Vermittlung von Praktikumsplätzen bei regionalen kleinen und mittelgroßen Unternehmen. Im Rahmen der Weiterentwicklung der Plattform sollen weitere Möglichkeiten der DSGVO-konformen Datenerfassung geschaffen werden.

Anlage 1 Präsentation Transformationsmanagement

zu 8 MV: Vorstellung der Strategie der Smarten KielRegion VO/2023/327

Frau Schrabback von der KielRegion GmbH wiederholt die wichtigsten Punkte des Vortrags der Ausschusssitzung vom 26.04.2023 und stellt die aktuelle Entwicklung sowie die geplanten Projekte für das Kalenderjahr 2024 anhand der beigefügten Präsentation vor: Es sollen in den nächsten fünf Jahren acht Maßnahmen, die bisher 37 Einzelprojekte umfassen, umgesetzt werden. Weiterhin stellt sie die der Niederschrift angehängten Strategie zur Smarten KielRegion vor.

Im Anschluss beschreibt Frau Schrabback die geplante Aufteilung der aufzubringenden Eigenmittel und bittet um ein Votum zur Finanzierung der Maßnahme.

Der Ausschuss spricht sich daraufhin einstimmig dafür aus, die Strategie der Smarten KielRegion zu verfolgen und die Finanzierung zu sichern.

Anlage 1 Präsentation KielRegion REA 11.10.1023

Anlage 2 Smarte_KielRegion_Strategie2023_Kurzversion-V1

zu 9 Regionalentwicklung

zu 9.1 BV: Stellungnahme des Kreises zu dem Entwurf der Neuaufstellung des Regionalplans II des Landes Schleswig-Holstein

VO/2023/291-02

Frau Opalla fasst die Änderungen in der Stellungnahme des Kreises seit der letzten Ausschusssitzung zusammen und verweist auf die Tischvorlage.

Weiterhin weist sie auf die Bitte der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen um nachträgliche Berücksichtigung ihrer Stellungnahme hin.

Aus der Mitte des Ausschusses kommt der Wunsch, das Radverkehrskonzept zu beachten (z.B. Premiumroute Rendsburg-Kiel u.a.).

Frau Göttsche und Herr Andresen betonen, dass letztendlich die Landesplanung

über die Übernahme der Anregungen in den Regionalplan entscheidet.

Mit der Erweiterung um die oben genannten Punkte lässt Herr Andresen über die Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplans abstimmen.

Beschluss:

Der Regionalentwicklungsausschuss empfiehlt dem Kreistag des Kreises Rendsburg-Eckernförde, die beigefügte Stellungnahme zum Entwurf des Regionalplanes für den Planungsraum II des Landes Schleswig-Holstein mit der Maßgabe

1. die Interessenbekundung der Gemeinde Elsdorf-Westermühlen zu ergänzen
2. die Inhalte des Radverkehrskonzeptes des Kreises Rendsburg-Eckernförde mit einzubeziehen

zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
15	0	0

zu 9.2 MV: Dialogforum Wohnen

VO/2023/322

Herr Böttger trägt anhand der Vorlage vor.

Anschließend schlägt er vor, sollte die Kreispolitik das Dialogforum im Jahr 2024 fortführen wollen, die aktuellen drei Teilräume auf zwei Teilräume zusammenzulegen, da die Teilnehmerzahl in den ersten beiden Veranstaltungen hinter den Erwartungen zurückgeblieben war.

Weiterhin schlägt er vor, die Dialogforen mit Exkursionen zu guten Praxisbeispielen im Kreisgebiet zu verbinden.

Herr Böttger erläutert auf Nachfrage aus der Mitte des Ausschusses, dass bisher noch kein konkreter Zuschnitt der zwei Teilräume geplant ist und noch Wünsche der Politik berücksichtigt werden können. Denkbar wäre zum Beispiel ein Nord-Süd-, oder ein West-Ost-Zuschnitt. Wichtig dabei ist nur, dass die Bevölkerungsgröße und die Anzahl der Ämter in den beiden Bereichen ungefähr gleich groß sind.

zu 10 Verwaltungsangelegenheiten

**zu Bericht der Verwaltung
10.1**

Hierzu gibt es keine Meldungen.

**zu MV: Organisationsuntersuchung in dem Bereich Mobi-
10.2 lität**

VO/2023/284

Aus der Mitte des Ausschusses wird darum gebeten mitzuteilen, wie viele Anträge nach der Schulbeförderungssatzung abgelehnt werden, weil die Entfernung zwischen Wohnort und Schule zu gering ist und einen Vergleich zu der Anzahl aller Anträge zu ziehen.

Frau Loof erläutert, dass es zum einen die so genannten Listenschüler gibt, die von der Kreisverwaltung direkt bearbeitet werden, weil sie im Kreisgebiet wohnen und außerhalb des Kreisgebietes zur Schule gehen. Aufgrund der geringen Entfernungsgrenze in der Schulbeförderungssatzung sind hier die Ablehnungen wahrscheinlich nur sehr gering. Bei dem Rest der Schülerinnen und Schüler sind die einzelnen örtlichen Schulträger verantwortlich. Die Anzahl der Prüfungen und der Ablehnungen aufgrund Unterschreitung der Mindestentfernung wird bei diesen bisher nicht erfasst. Zumal nicht bei jedem Antrag eine Entfernungsprüfung erfolgt, sondern den Sachbearbeiterinnen und -bearbeitern der Schulträger bei den meisten Wohnorten die Entfernungen zur Schule bekannt ist, so dass nur die nicht sofort klaren Fälle einmal speziell geprüft werden.

zu 11 MV: Bericht über die Umsetzung von öffentlich gefassten Beschlüssen

VO/2023/329

Frau Loof hebt die Antworten zu Punkt 4 hervor, zu denen in der letzten Sitzung nachgefragt wurde.

Weitere Anmerkungen oder Nachfragen dazu gibt es nicht.

zu 12 Verschiedenes

Nachdem es keine Meldungen gibt, schließt Herr Andresen die Sitzung.

Godber-Paul Andresen
Vorsitz

Tom Röhrig
Protokollführung